

Unsere Angebote

Reha - Wassergymnastik / Wirbelsäule

Donnerstag: 08.45 - 09.30 Uhr

LSH Tannenweg / Tannenweg 10

Leitung: Elena Goldenbaum

Reha - Wassergymnastik / Gelenke

Donnerstag: 09.40 - 10.25 Uhr

LSH Tannenweg / Tannenweg 10

Leitung: Elena Goldenbaum

Reha - Wassergymnastik / Gelenke

Donnerstag: 10.30 - 11.15 Uhr

LSH Tannenweg / Tannenweg 10

Leitung: Elena Goldenbaum

Orthopädische Trainingsgruppe

Dienstag: 18.15 - 19.05 Uhr

Tanz- und Gesundheitsstudio

Leitung: Peter Missullis



Stand: 03. August 2017

Wir empfehlen vor der Aufnahme des Trainings den Besuch in unserer Reha-Sprechstunde am Freitag von 11.30-12.30 Uhr oder nach Vereinbarung im Studio pro Gesundheit (Montag oder Mittwoch)

Die Qualität unseres Angebotes wird durch unseren Kooperationsarzt R.H. Emme in Glinde und qualifizierten Übungsleiterinnen sichergestellt. Das Angebot entspricht den vorgeschriebenen Standards des Rehabilitations- und Behinderten Sportverbandes Schleswig-Holstein e.V.

Rehabilitationssportgruppen und Muskelaufbautraining

Damit ein optimaler und nachhaltiger Therapieerfolg erreicht werden kann, empfehlen wir ergänzend zum Reha-Sport ein gezieltes Muskelaufbautraining in unserem Fitnessstudio Pro Gesundheit zum aktuellen Monatsbeitrag für die Abteilung in Höhe von € 13,50

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen im Sportbüro zu den Öffnungszeiten zur Verfügung.



Der TSV Glinde startet durch



Rehabilitations-sport



Aktuelle Informationen über unser Angebot

TSV Glinde von 1930 e.V.

Am Sportplatz 98a

21509 Glinde

Tel: 040 - 710 72 15

Fax: 040 - 710 44 41

www.tsv-glinde.de

Was ist Rehabilitationssport

Rehabilitationssport....

- wird vom Arzt verordnet!
- stabilisiert und ergänzt nach einer ambulanten/stationären medizinischen Rehabilitation sowie physiotherapeutischen Behandlungen den Therapie- und Behandlungserfolg
- kann grundsätzlich bei jeder Beeinträchtigung von körperlichen Funktionen in Betracht kommen, um eine zu erwartende Chronifizierung des Krankheitsbildes oder eine Behinderung des Patienten abzuwenden
- wirkt ganzheitlich mit Mitteln des Sports auf unsere Patienten, um sie möglichst auf Dauer in die Gesellschaft und in das Arbeitsleben einzugliedern
- beinhaltet Übungen zur Verbesserung von Ausdauer, Koordination, Kraft und Flexibilität
- umfasst spezielle Übungen, die in der Gruppe im Rahmen regelmäßiger Übungsveranstaltungen durchgeführt werden.

Ziele und Zielgruppen

Das Ziel des Rehabilitationssportes ist

Menschen zu helfen, die...

- bereits Erkrankungen haben
- behandelt oder operiert wurden
- besondere Beschwerden im Bewegungs- und Stützapparat haben
- ein adäquates Mittel zur Schmerzlinderung und zur Steigerung des Wohlbefindens benötigen

Ärztliche Verordnung

Die nicht budgetbelastende Verordnung (**Formular 56**) ist die Grundlage bei der Prüfung einer Leistungsübernahme durch die Kostenträger und muss deshalb unbedingt enthalten:

- Diagnose nach ICD 10 mit Funktions-/Belastungseinschränkungen im Sport
- Rehabilitationsgrund / -ziele
- Rehabilitationsumfang und Anzahl der Übungseinheiten
- Empfehlung der Rehabilitationssportarten und Inhalte

Rehabilitationsumfang

Grundsätzlich ist die Verordnung von Rehabilitationssport zeitlich begrenzt.

- Regelfall: 50 Übungseinheiten innerhalb von 18 Monaten
- Folgeverordnungen sind i.d.R. nicht möglich
- Nach einer ambulanten/stationären med. Rehabilitation kann Rehabilitationssport erneut notwendig und verordnet werden
- Bei einer neuen Diagnose kann eine Neuverordnung in Frage kommen

Kostenübernahme

Der Antrag auf Kostenübernahme für die Verordnung (Formblatt 56) wird von der gesetzlichen Krankenkasse als sogenannte „Ergänzende Leistung zur Rehabilitation“ genehmigt, so dass dem Patienten keine Kosten entstehen.

Hinweis:

Bitte unbedingt vorher bei Ihrem Hausarzt nachfragen!